

Leitfaden „Berufswahlorientierung für die Sek. I“

Jahrgangsstufe:	10. Klasse, 2. Halbjahr
Themengebiet:	5 - „Wirtschafts- und Arbeitswelt erleben und verstehen – Wie geht es zu im Arbeits- und Berufsleben?“
Modul 7:	„Finanzen und Steuern“
Fach:	Politik

Beschreibung:

Alle Bürgerinnen und Bürger haben im Alltag mit Steuern zu tun. Schließlich zahlt jeder Steuern und nutzt staatliche Leistungen.

Dieses Modul soll Schülerinnen und Schülern Grundwissen über das komplizierte Geflecht von Steuern und Haushalt vermitteln. So lernen sie den Zusammenhang zwischen der Finanzpolitik und ihrem Lebensalltag kennen. Sie bereiten sich damit auf Fragen vor, denen sie spätestens mit dem Eintritt in das Arbeitsleben ständig begegnen werden.

Vorbereitung:

- Beschaffen Sie sich aktuelle Informationsmaterialien über Steuern und Finanzen (s. Service-Teil).
- Wählen Sie aus den folgenden Themengebieten die Themen und Aspekte aus, die sie mit den Schülerinnen und Schülern bearbeiten möchten:
 - Steuerpolitik
 - Steuersystem
 - Steuergerechtigkeit
 - Einkommenssteuer
 - Umsatzsteuer
 - Unternehmenssteuer
 - Schwarzarbeit
 - Öffentliche Ausgaben
 - Bundeshaushalt
 - Staatsverschuldung
 - Internationale Zusammenarbeit
 - Kapitalmärkte
- Planen Sie pro Thema mindestens 2 Unterrichtsstunden ein.
- Lassen Sie die Jugendlichen zu den einzelnen Themen Referate vorbereiten. Die Schülerinnen und Schüler sollen dabei die Grundzüge des Themas möglichst einfach erklären und einen Bezug zu ihrem persönlichen Leben oder Umfeld herstellen.

- Statt eines Referates können die Jugendlichen auch einen Quiz vorbereiten, das sie im Unterricht mit den anderen Jugendlichen als Einstieg in das Thema spielen können.
- Die Jugendlichen können auch eine bestimmte These aufstellen und die anderen Schülerinnen und Schüler Argumente „pro“ und „contra“ sammeln lassen.
- Die Jugendlichen können auch eine kleine Umfrage unter Erwachsenen zu einem der Themen durchführen und ihre Ergebnisse der Umfrage präsentieren, z.B.:
 - Kennen Sie die verschiedenen Steuerarten?
 - Sind die Steuern gerecht verteilt?
- Bereiten Sie ein Arbeitspapier vor, das die wichtigsten Fragen aus Steuern und Finanzen zusammenfasst. (Muster: s. Service-Teil).
- Die Schülerinnen und Schüler können sich zur Vorbereitung der einzelnen Themen allgemeine Fragen oder auch sie persönlich betreffende Fragen überlegen.

Durchführung:

- Die Durchführung der Doppelstunden kann im Wesentlichen immer gleich verlaufen:
 - Eine Schülerin oder ein Schüler hält zunächst ein Referat oder es wird das vorbereitete Quiz gespielt, die Ergebnisse der Umfrage präsentiert oder die Pro-und-Contra-Diskussion geführt.
 - Während des Referates, des Quizzes, der Diskussion oder der Umfragepräsentation werden weitere Fragen auftauchen, die sich die Schülerinnen und Schüler und die Lehrkraft notieren.
 - Die Schülerinnen und Schüler versuchen gemeinsam mit der Lehrkraft die aufgetretenen Fragen z.B. durch Internetrecherche oder Lektüre von Informationsmaterialien oder mit Hilfe der Folien zum Unterrichtsmaterial „Finanzen & Steuern“ (s. Service-Teil) zu beantworten.
 - Die Schülerinnen und Schüler beantworten die Fragen auf dem Arbeitspapier.
 - Die Fragen werden abschließend gemeinsam besprochen.

Nachbereitung:

- Sie können die Jugendlichen weitere Themen bearbeiten lassen, z.B.
 - über Steuerklassen und Einkommenssteuererklärungen
 - über private Haushalts- und Budgetplanung
 - über private Kosten

und in der nächsten Stunde referieren lassen.

Service-Teil:

- Das Unterrichtsmaterial des Bundesfinanzministeriums „Finanzen & Steuern“ kann in der Sekundarstufe I und II in den Fächern Wirtschaftslehre, Politik, Gemeinschaftskunde, Arbeitslehre und im sozialwissenschaftlichen Unterricht eingesetzt werden.

Bei Bestellung der Print-Version erhalten Sie auch einen Foliensatz mit verschiedenen Übersichten:

http://www.bundesfinanzministerium.de/cln_04/nn_54/sid_EB936218E2FF817F1D2B6F53E01D127B/nsc_true/DE/Aktuelles/043.html

- Weitere Unterrichtsmaterialien erhalten Sie auch in Internet unter:

<http://www.wirtschaftundschule.de/WUS/homepage/Unterrichtsmaterial.html;jsessionid=A5ECAF8DF53DEC9711B06B927C125A20>

<http://www.unterrichtshilfe-finanzkompetenz.de/>

<http://www.geldundhaushalt.de/ratgeberservice/index.html>

http://www.bpb.de/publikationen/5TNBKU,0,Steuern_und_Finanzen.html

- Muster: Arbeitsblatt: Steuern und Finanzen

Muster: Arbeitsblatt: Steuern und Finanzen (1/12)

Steuerpolitik

Warum gibt es Steuern?

Welche Ziele werden mit Steuern verfolgt?

Welche Unterschiede gibt es zwischen fiskalischen und Lenkungssteuern?

Gibt es eine Grenze bei der Steuerbelastung?

Was würde passieren, wenn es keine Steuern mehr gäbe?

Wie fördert der Staat mit den Steuern Familien?

Muster: Arbeitsblatt: Steuern und Finanzen (2/12)

Steuersystem – Einnahmequellen des Staates

Welche Bedeutung haben die verschiedenen Steuerarten für die Finanzierung der Aufgaben des Staates?

Wie verteilen sich die einzelnen Steuern auf Bund, Länder, Gemeinden?

Was muss der Staat bei der Kreditaufnahme beachten?

Wie können die unterschiedlichen Steuerarten eingeteilt werden?

Wie viel Steuern erarbeitet jeder Einwohner in Deutschland?

Wie viel Steuern zahlt jeder Einwohner?

Wie viel Prozent von dem, was in Deutschland erarbeitet wird, ist an den Staat an Steuern zu entrichten?

Muster: Arbeitsblatt: Steuern und Finanzen (3/12)

Steuergerechtigkeit

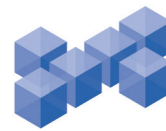
Wie wirken sich im Einkommensteuertarif Überlegungen zu einer „gerechten“ Besteuerung aus?

Welche Auswirkungen hat der Familienstand auf die Besteuerung?

Wie werden Familien mit Kindern steuerlich gefördert?

Sollten Vermögen und Erbschaften stärker versteuert werden?

Welche Steuerklassen gibt es und für wen?



Muster: Arbeitsblatt: Steuern und Finanzen (4/12)

Einkommenssteuer

Wer ist einkommensteuerpflichtig?

Welcher Grundgedanke steht hinter der Ausgestaltung des Einkommensteuertarifs
Weshalb gibt es den Grundfreibetrag?

Was bedeutet Progressionszone?

Was ist Lohnsteuer?

Wer zahlt Lohnsteuern?

Weshalb werden Unternehmer durch die Senkung der Einkommen- und Körperschaftsteuer
entlastet?

Warum gibt es bei der Lohnsteuer verschiedene Steuerklassen?

In welchen Fällen muss ein Arbeitnehmer außer der Lohnsteuer auch noch Einkommensteuer zahlen?

Muster: Arbeitsblatt: Steuern und Finanzen (5/12)

Umsatzsteuer

Wann zahlen wir Umsatzsteuer? Nenne 3 Beispiele:

Wie hoch ist der reguläre Umsatzsteuersatz?

Für welche Waren gilt bei der Umsatzsteuer der ermäßigte Steuersatz? Warum?

Steuerschuldner und Steuerträger sind nicht immer identisch: Wie ist es bei der Umsatzsteuer?

Was spricht für die Erhöhung der Umsatzsteuer?

Was spricht dagegen?

Muster: Arbeitsblatt: Steuern und Finanzen (6/12)

Unternehmenssteuer

Mit welchen Steuern sind Einzelunternehmen und Personengesellschaften sowie Kapitalgesellschaften belastet?

Was sind Gewinnsteuern, was sind Substanzsteuern?

Welche Bedeutung hat die Unternehmensbesteuerung auf Investitionen und Arbeitsplätze?

Welche Auswirkungen hat für Deutschland ein Steuersenkungswettbewerb, der durch andere EU-Staaten begonnen wurde?

Muster: Arbeitsblatt: Steuern und Finanzen (7/12)

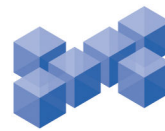
Schwarzarbeit

Warum belastet Schwarzarbeit den Staat?

Welche Nachteile haben illegal Beschäftigte?

Zähle Argumente auf, gegen die Aussage: „Legale Beschäftigung lohnt sich nicht, weil die Belastung durch Abgaben zu hoch ist“:

Was ist ein Minijob?



Muster: Arbeitsblatt: Steuern und Finanzen (8/12)

Öffentliche Aufgaben

Was verbirgt sich hinter der Bezeichnung Wirtschaftsförderung?

Wann ist eine solche Förderung sinnvoll?

Was alles gehört zu den Sozialausgaben?

Welche Bundesministerien sind jeweils zuständig?

Sollten Subventionen gesenkt werden? Was spricht dafür? Was spricht dagegen?

Muster: Arbeitsblatt: Steuern und Finanzen (9/12)

Bundeshaushalt

Exekutive und Legislative: Welche Rollen spielen sie bei der Aufstellung des Haushalts?

Wer schätzt die Einnahmen des Staates?

Warum gilt die jährliche Haushaltsdebatte im Bundestag als parlamentarischer Höhepunkt?

Welche Bedeutung hat die Finanzplanung für die Etataufstellung?

Warum ist die Beratung im Haushaltsausschuss eine besonders wichtige Etappe beim Entstehen des Bundeshaushalts?

Muster: Arbeitsblatt: Steuern und Finanzen (10/12)

Staatsverschuldung

Warum macht der Staat Schulden?

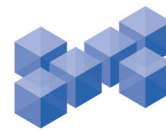
Wem schuldet der Staat Geld?

Welche Folgen hätte es, wenn die Zinszahlungen des Bundes immer weiter ansteigen würden?

Welche Konsequenzen hat es für den Haushalt von Bund und Ländern und die Steuern, wenn die Bevölkerung immer älter wird?

Gibt es Grenzen für den Staat beim Sparen?

Welche Auswirkungen hat die demografische Entwicklung auf die Altersvorsorge jedes Einzelnen?



Muster: Arbeitsblatt: Steuern und Finanzen (11/12)

Internationale Zusammenarbeit

Warum wurde der Internationale Währungsfonds (IWF) geschaffen?

Wie finanziert der IWF Kredite an seine Mitgliedsländer?

Wie wichtig sind Rahmenbedingungen für die Weltwirtschaft?

Welchen Einfluss haben Industrie- und Entwicklungsländer in den IWF-Gremien?

Welche Aufgaben hat die Weltbank?

Welche Aufgaben hat die Welthandelsorganisation (WTO)?

Muster: Arbeitsblatt: Steuern und Finanzen (12/12)

Kapitalmärkte

Welche Unterschiede gibt es zwischen dem Bretton-Woods-System und dem heutigen Finanzsystem?

Wie haben sich die realen Handelsströme und die Geldströme entwickelt?

Welche Chancen und Risiken sind mit der Globalisierung der Finanzmärkte verbunden?

Womit wird auf dem Kapitalmarkt gehandelt?

Wie heißt der Gewinnanteil eines Aktionärs und wonach richtet sich die Höhe?
